

KEEN Eigenanteil der Einzelkommune in Abhängigkeit der Teilnehmeranzahl											
Anzahl Teilnehmer	5	6	7	8	9	10	11	12			
Euro je Teilnehmer und Jahr (netto)	7.500	7.100	5.500	5.200	4.800	4.600	4.300	4.100			





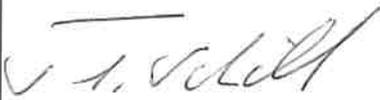
öffentlich

Einreicher: <b>Bürgermeister</b>	Datum: 28.11.2016	Drucksache Nr.: <b>DS-277/2016</b>
-------------------------------------	----------------------	---------------------------------------

Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
12.12.2016	Regionalausschuss
13.12.2016	Hauptausschuss
14.12.2016	Stadtverordnetenversammlung

Betreff:  
**Teilnahme der Kommunen Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf am Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk der Energie Mark Brandenburg (EMB-KEEN)**

Beschlussvorschlag:  
**„Die Kommunen Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf beteiligen sich für jeweils 3 Jahre am Kommunalen-Energieeffizienz-Netzwerk der EMB (EMB-KEEN).“**



Thomas Schmidt  
Bürgermeister

Begründung:  
Auf einer Informationsveranstaltung am 30.09.2016 hat die EMB die Rahmenbedingungen zur Gründung eines Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerks (EMB-KEEN) vorgestellt.

Ziel des EMB-KEEN ist die Förderung der Energieeffizienz in kommunalen Handlungsfeldern, wie z. B. die Wärmeversorgung von Liegenschaften. Es ist geplant, dass sich unter Moderation und Federführung der EMB wenigstens fünf bis höchstens zwölf Kommunen, unter zusätzlicher Beteiligung externer Berater und Experten, zu einem Netzwerk zusammenschließen. Die Netzwerkarbeit, welche finanziell durch das BAFA gefördert wird, erstreckt sich dabei über einen Zeitraum von insgesamt drei Jahren.

Folgende zentrale Ergebnisse sollen durch die Netzwerkarbeit erreicht werden:

- Hebung von Effizienzpotenzialen in kommunalen Handlungsfeldern,
- Realisierung von Energieeinsparungen durch wirtschaftlich sinnvolle Maßnahmen,
- wertvoller Wissenstransfer durch die Beteiligung mehrerer kommunaler Akteure,
- Knowhow Aufbau bei den beteiligten Verwaltungsmitarbeitern,
- Einführung geeigneter und dauerhaft nutzbarer Monitoring Systeme.

Bei Teilnahme der Kommunen TKS werden durch das Netzwerkteam der EMB folgende Mehrwerte geboten:

- Auswahl und Steuerung eines energietechnischen Beraters,

- 18 Tage pro Kommune für energietechnische Beratung über die Laufzeit von drei Jahren,
- individuelle Festlegung und laufendes Monitoring der kommunalen Energieeffizienz-Ziele,
- vier Netzwerkveranstaltungen pro Jahr zum Erfahrungsaustausch und Knowhow Aufbau, darunter Workshops zu fachspezifischen Themen unter Einbindung externer Experten,
- laufende Projektkoordination durch die EMB/Ansprechpartner für Kommunen,
- Abrechnung und Klärung von Fördermittelangelegenheiten mit dem Fördermittelgeber
- Unterstützung bei der Identifikation und Beantragung weiterer Fördermittel zur Umsetzung von konkreten Energieeffizienz-Maßnahmen
- Aufbau und Betrieb einer elektronischen Netzwerkplattform zum Informationsaustausch
- Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
- Moderation des Netzwerks.

Rechtliche Grundlagen (Anlage 1), ein umfangreiches Konzeptpapier (Anlage 2), sowie ein Vertragsentwurf für den Beitritt zum EMB-KEEN (Anlage 3) sind zur Kenntnisnahme beigefügt.

Den größten Nutzen des EMB-KEEN stellt die fachlich begleitende Umsetzung von wirtschaftlich sinnvollen Energieeffizienz-Maßnahmen in den Kommunen Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf dar. Vorausgehend werden 18 Tage energietechnischer Beratung vor Ort in Anspruch genommen. Es wird davon ausgegangen, dass nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Altersstruktur der kommunalen Gebäude noch ein höheres Optimierungspotenzial an den einzelnen Objekten besteht. Auch weitere Handlungsfelder werden betrachtet. Ohne externe Hilfestellung können diese Potenziale aktuell kaum oder nur teilweise identifiziert und daher nur unzureichend umgesetzt werden.

Die vier Netzwerkveranstaltungen pro Jahr werden zum Teil als Fortbildungsmöglichkeit verstanden. Im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit – auch nach den drei Jahren der Netzwerkarbeit – können zusätzlich auch Ideen und Projekte anderer Kommunen auf eine sinnvolle Umsetzung für die Kommunen TKS geprüft werden.

Die Finanzierung erfolgt entsprechend der Anzahl der beteiligten Kommunen (Anlage 4). Es haben sich unverbindlich 11 Kommunen angemeldet. Damit wäre ein Beitrag als Eigenanteil pro Kommune von 4.300,00 EUR pro Jahr zu zahlen. Weil noch nicht alle kommunalen Beschlüsse vorliegen, kann zurzeit keine verbindlichere Aussage getroffen werden.

Da auch die Unterstützung bei der Fördermittelakquise für umzusetzende Maßnahmen konkreter Gegenstand der Netzwerkarbeit ist, dürften sich die über den Zeitraum von drei Jahren zu leistenden finanziellen Beiträge und ggf. der ergänzende Personaleinsatz (ein Netzwerkbeauftragter der Gemeinde muss benannt werden), schnell amortisieren.

Ausgehend von diesen Betrachtungen wird vorgeschlagen, dass sich die Kommunen Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf am EMB-KEEN beteiligen.

Anlagen:

- EMB-KEEN rechtliche Grundlagen (Anlage 1)
- EMB-KEEN-Konzeptpapier (Anlage 2)
- Vertragsentwurf (Anlage 3)
- Eigenanteile pro Kommune (Anlage 4)